

PRESSEMITTEILUNG AUS DEM SCHWARZWALD



DER
GUTEX
EFFEKT

Waldshut-Tiengen, 16. Juni 2022

Prototypen für die Zukunft: Solar Decathlon Europe 2022

GUTEX unterstützt die Teams der Hochschulen Biberach und Düsseldorf mit ökologischer Holzfaserdämmung

Die Zukunft liegt im nachhaltigen Bauen – der weltweit größte universitäre Wettbewerb „Solar Decathlon“ bietet unter diesem Leitgedanken innovativen Architekturprojekten bereits seit 20 Jahren eine Bühne. 2022 wird der Wettbewerb erstmals in Deutschland ausgetragen: Auf dem Solar Campus in Wuppertal präsentieren noch bis zum 26. Juni achtzehn Hochschulteams aus insgesamt elf Ländern ihre Beiträge. Mit dabei die Teams X4S und MIMO der Hochschulen Biberach und Düsseldorf, die ihre Wohnungsbau-Prototypen mit Holzfaserdämmstoffen von GUTEX nachhaltig gedämmt haben.



Team X4S der Hochschule Biberach (links) und Team MIMO der Hochschule Düsseldorf (rechts) haben die 1:1 Prototypen für eine nachhaltige urbane Verdichtung in modularer Holzbauweise mit GUTEX Dämmung gebaut. Fotos: Team X4S bzw. Team MIMO

„Der Solar Decathlon steht wie GUTEX für nachhaltiges Bauen und die interdisziplinäre Verknüpfung architektonisch und gesellschaftlich relevanter Themen. Wir freuen uns, gleich zwei Hochschulteams



GUTEX Holzfaserplattenwerk
Gutenburg 5 | D-79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: + 49 7741/6099-0 | www.gutex.de | info@gutex.de

Das gute Gefühl, die
richtige Entscheidung
getroffen zu haben. Das
ist der GUTEX Effekt.



DER
GUTEX
EFFEKT

mit unseren ökologischen Dämmstoffen unterstützen zu können und drücken beiden fest die Daumen“, erklärt Rainer Blum, Leiter Anwendungstechnik bei GUTEX.

Die Bauaufgabe, die beide Teams aus einer Auswahl konkreter urbaner Herausforderung wählten, zeigt auf, welche Chancen in Zeiten der „Verstädterung“ und des fortschreitenden Klimawandels in der Weiterentwicklung des Bestands liegen. Ein ehemaliges Wuppertaler Lagerhaus mit Luft nach oben – im wörtlichen wie übertragenen Sinn – soll mittels Aufstockung städtebaulich aufgewertet werden und Platz für neuen Wohnraum über dem Bestandscafé bieten. Die beiden Teams haben hier interessante unterschiedliche Lösungsansätze gefunden.

Team X4S: CO2-Emissionen reduzieren, Gemeinschaft fördern

Das Team der Hochschule Biberach stockt den Altbau mit einer Massivholzkonstruktion um vier Wohn- und Arbeitsgeschosse auf. Der Entwurf zeichnet sich durch großzügige Gemeinschaftsräume mit flexiblen Nutzungen aus, die die begrenzten privaten Wohnflächen zeitgemäß ergänzen und die Gemeinschaft fördern. Dank der sortenreintrenn- und wiederverwendbaren Baustoffe werden CO2-Emissionen reduziert und die Umwelt geschont. „Des Weiteren bietet der Massivholzbau einen hohen Brand- und Schallschutz, was bei mehrgeschossigen Gebäudeaufstockungen wichtig ist“, so die Studierenden aus Biberach.

Für den Wand- und Deckenaufbau kam die breite Produktpalette an GUTEX Dämmstoffen aus natürlichen Holzfasern zum Einsatz. Während in der Wand GUTEX Thermofibre Einblasdämmung und die feuchteabweisende Dämmplatte GUTEX Multitherm dämmen, kam im Bodenaufbau 120 Millimeter GUTEX Thermosafe NF als Trittschalldämmung zur Anwendung. Auch hinter der Außenfassade, die mit integrierten Photovoltaik-Modulen ebenso wie das Dach aktiv zur Erzeugung von Wärme und Strom beiträgt, schützt die regensichere Unterdeckplatte GUTEX Ultratherm mit ihrem hohen Dämmwert vor Wärmeverlusten im Winter und übermäßiges Aufheizen im Sommer.

Team MIMO: Vollholzmodule mit Klimahülle

Die Düsseldorfer Studierenden stapeln auf dem zweigeschossigen Bestandsbau 15 individuelle Vollholz-Wohnmodule mit einer Länge von bis zu 14 Meter übereinander. So entstehen auf vier neuen Ebenen vielfältige Wohnvarianten mit Gemeinschaftsräumen, «Urban Gardening» und einer Dachterrasse. Das Energiekonzept sieht einen sogenannten energiBUS vor, der die Photovoltaikanlage mit einer Wärmepumpe, einem Kälte- und Wärmespeicher sowie den größeren Haushaltsgeräten im Gebäude koppelt.

Der Entwurf sieht an drei Seiten horizontal öffnenbare, halbtransparente Glaslamellen mit Photovoltaikzellen vor, die den Fassadenaufbau großflächig in der Funktion einer Klimahülle umschließen. Die geschlossenen Fassadenbereiche sind als vorgehängte hinterlüftete Fassade mit GUTEX Multitherm als feuchteabweisende Holfaserdämmplatte und GUTEX Ultratherm ausgebildet. Im Wand- und Bodenaufbau dämmen zudem die Innendämmplatte GUTEX Thermosafe und die Trittschalldämmung GUTEX Thermofloor.



GUTEX Holzfaserplattenwerk
Gutenburg 5 | D-79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: + 49 7741/6099-0 | www.gutex.de | info@gutex.de

*Das gute Gefühl, die
richtige Entscheidung
getroffen zu haben. Das
ist der GUTEX Effekt.*



DER
GUTEX
EFFEKT

Öffentlich begehbbare Forschungs- und Ausstellungsobjekte

Bis zum 24.06.2022 bewertet eine namhafte Jury die Teams und Prototypen in zehn Wettbewerbsdisziplinen die die fünf Kerndisziplinen von Architektur, Kommunikation, Komfort, Nachhaltigkeit und Energieperformance um die der urbanen Herausforderungen bezüglich Gebäudetechnik & Bauphysik, Urbane Mobilität, Funktion, Innovation sowie Realisierbarkeit & Sozial-ökonomischer Kontext ergänzt.

Die ausgezeichneten Prototypen des Solar Decathlon Europe 2022 werden im Anschluss an das Finale in das «Living Lab. NRW» überführt und damit Teil der zentralen Forschungs- und Bildungseinrichtung des Landes NRW für klimaneutrales Bauen und nachhaltiges Wohnen in der Stadt der Zukunft.

Weitere Informationen zum Solar Decathlon Europe 2022 sind hier zu finden: <https://sde21.eu/de/>.

Weitere Informationen zu den verwendeten Holzfaserdämmstoffen von GUTEX gibt es hier: www.gutex.de

Abbildung:



X4S – Extension for Sustainability, das Team der Hochschule Biberach setzt auf Holzfaserdämmung. Dank der modernen Holzbauweise mit hohem Vorfertigungsgrad und kurzen Bauzeiten vor Ort, war der Prototyp in wenigen Tagen aufgestellt. Fotos Team X4S



MIMO – Minimal Impact – Maximum Output setzt auf funktionale Architektur und ressourcenschonenden Materialeinsatz. Fotos Team MIMO



GUTEX Holzfaserplattenwerk
Gutenburg 5 | D-79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: +49 7741/6099-0 | www.gutex.de | info@gutex.de

Das gute Gefühl, die
richtige Entscheidung
getroffen zu haben. Das
ist der GUTEX Effekt.



DER
GUTEX
EFFEKT

Unternehmensprofil

GUTEX gilt als Pionier der ökologischen Dämmung in Europa. Das Schwarzwälder Familienunternehmen mit Sitz in der Nähe des Dreiländerecks Deutschland, Schweiz, Frankreich begann bereits 1932 mit der Produktion von Dämmstoffen aus Holz. Holz, das aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern in unmittelbarer Nähe des GUTEX Werkes stammt. Während sich an der Herkunft des Rohstoffes nichts geändert hat, werden die Produkte laufend bauphysikalisch und verarbeitungstechnisch optimiert. GUTEX bietet heute ausgereifte Dämm Lösungen für Dach, Fassade und Ausbau. Sie überzeugen durch nachhaltige Qualität, gesundes Raumklima und energetische Effizienz. Das bestätigen auch das anerkannte Wohngesundheits-Gütesiegel natureplus® und das europäische Produktqualitätszeichen KEYMARK sowie die EMAS-Zertifizierung für vorbildliches Umweltmanagement und das PEFC Zertifikat für nachhaltige Forstwirtschaft.

[Diese Pressemitteilung finden Sie hier zum Download.](#)

Weitere Informationen zum Unternehmen und zu den Produkten finden sich im Internet: www.gutex.de

Bei Rückfragen der Presse

GUTEX

Heike Granacher
Marketing
granacher@gutex.de
+49 7741/60 99-68

mai public relations

Julia Wolter
PR-Beratung
gutex@maipr.com
+49 30/66 40 40-551

Herstelleradresse:

GUTEX Holzfaserplattenwerk | Gutenberg 5 | D-79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: + 49 7741/6099-0 | www.gutex.de | info@gutex.de

Abdruck kostenlos.

Über die Zusendung von Belegexemplaren (gerne als Daten) freuen wir uns.

Anregungen und Anfragen sind jederzeit willkommen.

Rechtliches:

Die Verwendung der Bilder ist ausschließlich im Rahmen redaktioneller Berichterstattung mit inhaltlichen Bezügen zu GUTEX erlaubt.

Die Bilder können zu diesem Zweck vervielfältigt und kostenlos veröffentlicht werden.

Die Bearbeitung der Bilder ist nicht erlaubt. Verkleinerungen oder Vergrößerungen, sowie eine den zentralen Sinn des Bildes nicht entstellende Ausschnittwahl sind zulässig.

Zur Sicherung der uns seitens der Fotografen überlassenen Urheberrechte ist die Bildnutzung nur unter Angabe der Fotoquelle „GUTEX“ bzw. des Fotografen zulässig.

Bild: © GUTEX



GUTEX Holzfaserplattenwerk
Gutenberg 5 | D-79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: + 49 7741/6099-0 | www.gutex.de | info@gutex.de

*Das gute Gefühl, die
richtige Entscheidung
getroffen zu haben. Das
ist der GUTEX Effekt.*



DER
GUTEX
EFFEKT